



GdS SPEZIAL

KKH

17. November 2020

Verhandlungsergebnisse erreicht – jetzt entscheiden die GdS-Mitglieder!

Zwei drängende Fragen haben uns in den letzten Monaten bewegt: Die Sanierung der betrieblichen Altersversorgung nach Anlage 7 zum KKH-TV und natürlich die Gehaltsrunde. Zu beiden Themen haben wir uns mit der KKH inzwischen einigen können.

Sanierung der bAV

Nachdem uns die Arbeitgeberseite die vorhandene Deckungslücke durch versicherungsmathematische Gutachten von der Hamburger Pensionsverwaltung nachgewiesen hat, haben wir uns mit der KKH auf folgende Erhöhungsschritte des Arbeitnehmeranteils bis zum 31. Dezember 2024 verständigt:

- ▶ **0,3 Prozent** ab Januar 2021
- ▶ **0,3 Prozent** ab Januar 2022
- ▶ **0,3 Prozent** ab Januar 2023
- ▶ **0,27 Prozent** ab Januar 2024

Der Gesamtbeitrag der Beschäftigten steigt somit **über 1,81 Prozent** in diesem Jahr **auf 2,98 Prozent** ab Januar 2024.

Gleichzeitig leistet die KKH zusätzliche Sanierungsbeiträge in einem höheren Umfang. Damit haben wir unsere Verhandlungsziele erreicht: Die **sehr guten Leistungen** aus der Anlage 7 einschließlich der **Garantieverzinsung von vier Prozent** bleiben für die Kolleginnen und Kollegen erhalten. Die Forderung der KKH, die Sanierung zur Hälfte von den Beschäftigten tragen zu lassen, haben wir erfolgreich abgewehrt. Stattdessen haben wir für die nächsten Jahre Rechtssicherheit geschaffen und erreicht, dass der **Gesamtbeitrag** für die Arbeitnehmer **unter drei Prozent** bleibt.

Gehaltstarifvertrag

In einer Videokonferenz am 11. November 2020 hat die KKH ein letztes, aus ihrer Sicht finales Angebot zur Gehaltsrunde unterbreitet. Das lautet wie folgt:

- rückwirkende Erhöhung der Gehälter um **1,5 Prozent** ab **1. Juli 2020**
- weitere Erhöhung um **1,5 Prozent** zum **1. Januar 2021**
- Laufzeit **18 Monate** (bis zum 31. Dezember 2021)

Die Auszubildendenvergütungen und die Bezahlung der dual Studierenden sollen **stärker erhöht** werden.

Daneben hat die KKH angeboten, einen Tausch von **Urlaubsgeld** gegen **freie Tage** anzubieten, allerdings **höchstens vier** zusätzliche freie Arbeitstage. Für jeden zusätzlichen freien Arbeitstag müssten interessierte Beschäftigte auf einen Anteil von fünf Prozentpunkten ihres Urlaubsgeldes verzichten.

Für das **Betriebliche Gesundheitsmanagement** bietet die KKH an, ab 2021 einen Zuschuss in Höhe von **25 Euro** monatlich zu den Kosten für die Mitgliedschaft in einem **Fitness-Studio** zu gewähren. Dazu muss allerdings zunächst noch eine europaweite Ausschreibung erfolgen. Die GdS hat vorgeschlagen, **alternativ** eine **Servicepauschale von 25 Euro für das Job-Rad** anzubieten, um das Modell attraktiver zu machen. Dazu steht die Rückmeldung noch aus.

Insgesamt meinen wir, dass sich dieses Ergebnis in dieser Zeit sehr gut sehen lassen kann!

Mitgliederbefragung entscheidet!

Unsere Mitglieder haben wir schon direkt nach den Gesprächen mit der KKH über die Ergebnisse informiert. Und die Mitglieder der GdS entscheiden nun abschließend, ob wir die beiden Verhandlungsergebnisse akzeptieren.

Unterstützen Sie uns!

Mitglied werden unter: www.gds.de/beitritt

GdS **Wir kommt weiter**

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



- Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.
Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____
Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____
Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

- Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

- Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

- Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

- Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift